

## Mieten im Westen: Preisanstiege in den meisten Großstädten und bis zu 15 Prozent mehr auf dem Land

Ein Vorjahresvergleich der Angebotsmieten in den Stadt- und Landkreisen aus Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland von immowelt zeigt:

- In 100 von 108 untersuchten Stadt- und Landkreisen sind die Mieten innerhalb eines Jahres gestiegen
- NRW: Leichter Zuwachs in Köln (+4 Prozent); stärkere Anstiege in Düsseldorf (+7 Prozent) und Münster (+10 Prozent)
- Spitzenpreise in Frankfurt und Umgebung: Mainmetropole stabilisiert sich auf hohem Niveau (0 Prozent)
- Stärkste prozentuale Anstiege in ländlichen Regionen: 15 Prozent Zuwachs im Eifelkreis Bitburg-Prüm

Nürnberg, 30. August 2022. Im Westen Deutschlands steigen die Mieten weiter an. Von 2021 auf 2022 haben sich die Angebotsmieten in 100 von 108 untersuchten Stadt- und Landkreisen verteuert. In der Spitze beträgt der Anstieg sogar 15 Prozent. Zu diesem Ergebnis kommt eine Analyse von immowelt, in der die Angebotsmieten von Wohnungen (40 bis 120 Quadratmeter, Bestand ohne Neubau) in den Stadt- und Landkreisen im Westen Deutschlands im 1. Halbjahr 2022 mit dem Vorjahreszeitraum verglichen wurden. Die deutlichsten prozentualen Anstiege verzeichnen demnach ländliche Regionen mit vergleichsweise niedrigem Preisniveau. Doch auch in vielen Großstädten sind Mietwohnungen innerhalb eines Jahres kostspieliger geworden. Das liegt vermutlich auch an den im Vergleich zum Vorjahr deutlich höheren Bauzinsen. Diese haben dafür gesorgt, dass sich viele Menschen den Immobilienkauf nicht mehr leisten können und stattdessen Mietobjekte nachfragen.

### Weitere Anstiege in Großstädten Nordrhein-Westfalens

In Nordrhein-Westfalen haben sich die Angebotsmieten vielerorts verteuert. Die höchsten Mietpreise im Bundesland zahlen Wohnungssuchende in Köln. Der Quadratmeter in der Domstadt kostet aktuell im Median 11,90 Euro – ein Anstieg von 4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Etwas stärker fällt der prozentuale Zuwachs mit 7 Prozent in Düsseldorf aus. Mieter in der Landeshauptstadt müssen derzeit mit 11,30 Euro pro Quadratmeter rechnen. In der beliebten Studentenstadt Münster haben sich die Angebotsmieten sogar um 10 Prozent verteuert und liegen nun im Mittel bei 11,00 Euro.

immowelt GmbH  
Nordostpark 3-5  
90411 Nürnberg

**Pressekontakt:**  
Barbara Schmid  
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

[www.twitter.com/immowelt](https://www.twitter.com/immowelt)  
[www.facebook.com/immowelt](https://www.facebook.com/immowelt)

Auch in den Großstädten des Ruhrgebiets sind die Mieten in den vergangenen 12 Monaten gestiegen. Das Preisniveau ist im Vergleich zu den teuersten Städten Nordrhein-Westfalens allerdings nach wie vor moderat. So liegen die mittleren Angebotsmieten in Städten wie Dortmund (8,00 Euro; +5 Prozent) oder Essen (7,80 Euro; +4 Prozent) immer noch deutlich unter der 10-Euro-Marke.

## **Spitzenpreise in Frankfurt und Umland**

Die höchsten Angebotsmieten im Westen Deutschlands werden in Frankfurt am Main verlangt. Mieter zahlen dort im Median 13,80 Euro für den Quadratmeter. Das Mietpreisniveau in der Mainmetropole ist im Vergleich zum Vorjahr allerdings stabil geblieben. Eine mögliche Erklärung wäre, dass die Grenze des Bezahlbaren in Frankfurt vorerst erreicht ist. Allerdings könnte die durch den Bauzinsanstieg bedingte Nachfrageverschiebung in Richtung Mietmarkt dafür sorgen, dass die Mietpreise in der Bankenstadt in Zukunft wieder stärker anziehen.

Hinter Frankfurt folgt mit Darmstadt eine weitere hessische Großstadt im Preisranking. Eine Mietwohnung kostet dort aktuell 12,00 Euro pro Quadratmeter, 7 Prozent mehr als vor einem Jahr. Vor allem die Hochschulen und Forschungseinrichtungen der Wissenschaftsstadt sowie die Nähe zu Frankfurt sorgen für eine starke Nachfrage nach Wohnungen, was die Mieten in Darmstadt nach oben treibt. Mit zweistelligen Quadratmeterpreisen müssen Wohnungssuchende auch in den an Frankfurt grenzenden Landkreisen rechnen: Der im Westen der Bankenstadt gelegene Main-Taunus-Kreis (11,50 Euro; +3 Prozent) und der nördlich an Frankfurt grenzende Hochtaunuskreis (11,30 Euro; +1 Prozent) weisen die höchsten Angebotsmieten aller untersuchten Landkreise auf.

## **Preiswerte Landkreise mit deutlichsten Anstiegen**

Die stärksten prozentualen Zuwächse innerhalb eines Jahres verzeichnen jedoch ländliche Regionen, in denen das Preisniveau vergleichsweise niedrig ist. Mit 15 Prozent fällt der Anstieg im rheinland-pfälzischen Eifelkreis Bitburg-Prüm (8,30 Euro) am deutlichsten aus. In Nordrhein-Westfalen ist der prozentuale Mietanstieg im Landkreis Kleve (7,60 Euro; +12 Prozent) am größten, in Hessen weist der Lahn-Dill-Kreis (7,80 Euro; +11 Prozent) den deutlichsten Zuwachs auf.

[Ausführliche Ergebnistabellen zu den 108 untersuchten Stadt- und Landkreisen stehen hier zum Download bereit.](#)

immowelt GmbH  
Nordostpark 3-5  
90411 Nürnberg

**Pressekontakt:**  
Barbara Schmid  
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt  
www.facebook.com/immowelt

## **Berechnungsgrundlage:**

Datenbasis für die Berechnung der Mietpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der jeweils im 1. Halbjahr 2021 und 2022 angebotenen Wohnungen (40 bis 120 Quadratmeter, Bestand ohne Neubau) wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise. Bei den Mietpreisen handelt es sich um Nettokaltmieten bei Neuvermietung.

Diese und andere Pressemitteilungen von immowelt.de finden Sie in unserem Pressebereich unter [presse.immowelt.de](https://presse.immowelt.de).

## **Über immowelt.de:**

immowelt ist Teil der AVIV Group, eines der größten digitalen Immobilien-Tech-Unternehmen der Welt.

Die immowelt Mission ist es, künftig alle Schritte der Immobilientransaktion zu digitalisieren, um diese für alle Beteiligten so unkompliziert und einfach wie möglich zu gestalten. Die Basis hierfür bieten die reichweitenstarken immowelt Portale, die zu den führenden Immobilienplattformen in Deutschland und Österreich gehören und schon heute Eigentümer, Immobilienprofis und Suchende erfolgreich zusammenbringen. immowelt unterstützt mit datengestützten Services die unkomplizierte Suche nach einer Mietwohnung, die effektive Vermarktung einer Immobilie und maßgeschneiderte Finanzierungen der eigenen vier Wände. Dank jahrzehntelanger Erfahrung und breitem Immobilien-Know-how kreiert immowelt so das perfekte Erfolgserlebnis für Mieter und Vermieter, Immobilienprofis, Immobilieneigentümer und Käufer.

Neben immowelt gehören weitere führende Immobilien-Onlineplattformen in Frankreich, Belgien und Israel zur AVIV Group, die Teil der Axel Springer SE ist.

immowelt GmbH  
Nordostpark 3-5  
90411 Nürnberg

**Pressekontakt:**  
Barbara Schmid  
+49 911 520 25-808

[presse@immowelt.de](mailto:presse@immowelt.de)

[www.twitter.com/immowelt](https://www.twitter.com/immowelt)  
[www.facebook.com/immowelt](https://www.facebook.com/immowelt)



# GRAFIKEN ZUR PRESSEMITTEILUNG

**Mieten im Westen: Preisanstiege in  
den meisten Großstädten und bis zu  
15 Prozent mehr auf dem Land**

Vorjahresvergleich der Angebotsmieten  
für Wohnungen (40 bis 120 m<sup>2</sup>)  
in 108 Stadt- und Landkreisen aus Hessen,  
Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland

| Landkreis                 | Bundesland          | Mietpreis<br>1. HJ 2021 | Mietpreis<br>1. HJ 2022 | Veränderung |
|---------------------------|---------------------|-------------------------|-------------------------|-------------|
| Ahrweiler                 | Rheinland-Pfalz     | 7,90 €                  | 8,70 €                  | 10%         |
| Altenkirchen (Westerwald) | Rheinland-Pfalz     | 5,90 €                  | 6,10 €                  | 3%          |
| Alzey-Worms               | Rheinland-Pfalz     | 7,60 €                  | 8,40 €                  | 11%         |
| Bad Dürkheim              | Rheinland-Pfalz     | 8,00 €                  | 8,90 €                  | 11%         |
| Bad Kreuznach             | Rheinland-Pfalz     | 7,30 €                  | 7,80 €                  | 7%          |
| Bergstraße                | Hessen              | 9,10 €                  | 9,40 €                  | 3%          |
| Bernkastel-Wittlich       | Rheinland-Pfalz     | 6,90 €                  | 7,40 €                  | 7%          |
| Borken                    | Nordrhein-Westfalen | 6,80 €                  | 7,20 €                  | 6%          |
| Coesfeld                  | Nordrhein-Westfalen | 7,10 €                  | 7,90 €                  | 11%         |
| Darmstadt-Dieburg         | Hessen              | 9,40 €                  | 9,60 €                  | 2%          |
| Düren                     | Nordrhein-Westfalen | 6,90 €                  | 7,30 €                  | 6%          |
| Eifelkreis Bitburg-Prüm   | Rheinland-Pfalz     | 7,20 €                  | 8,30 €                  | 15%         |
| Ennepe-Ruhr-Kreis         | Nordrhein-Westfalen | 6,70 €                  | 6,90 €                  | 3%          |
| Euskirchen                | Nordrhein-Westfalen | 7,20 €                  | 7,30 €                  | 1%          |
| Fulda                     | Hessen              | 8,00 €                  | 8,30 €                  | 4%          |

**Berechnungsgrundlage:**

Datenbasis für die Berechnung der Mietpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der jeweils im 1. Halbjahr 2021 und 2022 auf immowelt.de angebotenen Wohnungen (40 bis 120 Quadratmeter, Bestand ohne Neubau) wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise. Bei den Mietpreisen handelt es sich um Nettokaltmieten bei Neuvermietung der auf immowelt.de inserierten Immobilien.

| Landkreis          | Bundesland          | Mietpreis<br>1. HJ 2021 | Mietpreis<br>1. HJ 2022 | Veränderung |
|--------------------|---------------------|-------------------------|-------------------------|-------------|
| Germersheim        | Rheinland-Pfalz     | 8,80 €                  | 9,30 €                  | 6%          |
| Gießen             | Hessen              | 9,00 €                  | 9,30 €                  | 3%          |
| Groß-Gerau         | Hessen              | 10,10 €                 | 10,60 €                 | 5%          |
| Gütersloh          | Nordrhein-Westfalen | 7,00 €                  | 7,20 €                  | 3%          |
| Heinsberg          | Nordrhein-Westfalen | 6,70 €                  | 7,00 €                  | 4%          |
| Herford            | Nordrhein-Westfalen | 6,50 €                  | 6,70 €                  | 3%          |
| Hersfeld-Rotenburg | Hessen              | 7,00 €                  | 7,00 €                  | 0%          |
| Hochsauerlandkreis | Nordrhein-Westfalen | 5,80 €                  | 6,40 €                  | 10%         |
| Hochtaunuskreis    | Hessen              | 11,20 €                 | 11,30 €                 | 1%          |
| Höxter             | Nordrhein-Westfalen | 5,30 €                  | 5,60 €                  | 6%          |
| Kassel             | Hessen              | 7,10 €                  | 7,50 €                  | 6%          |
| Kleve              | Nordrhein-Westfalen | 6,80 €                  | 7,60 €                  | 12%         |
| Lahn-Dill-Kreis    | Hessen              | 7,00 €                  | 7,80 €                  | 11%         |
| Limburg-Weilburg   | Hessen              | 7,50 €                  | 7,80 €                  | 4%          |
| Lippe              | Nordrhein-Westfalen | 6,50 €                  | 6,80 €                  | 5%          |

**Berechnungsgrundlage:**

Datenbasis für die Berechnung der Mietpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der jeweils im 1. Halbjahr 2021 und 2022 auf immowelt.de angebotenen Wohnungen (40 bis 120 Quadratmeter, Bestand ohne Neubau) wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise. Bei den Mietpreisen handelt es sich um Nettokaltmieten bei Neuvermietung der auf immowelt.de inserierten Immobilien.

| Landkreis            | Bundesland          | Mietpreis<br>1. HJ 2021 | Mietpreis<br>1. HJ 2022 | Veränderung |
|----------------------|---------------------|-------------------------|-------------------------|-------------|
| Märkischer Kreis     | Nordrhein-Westfalen | 6,00 €                  | 6,10 €                  | 2%          |
| Main-Kinzig-Kreis    | Hessen              | 9,10 €                  | 9,40 €                  | 3%          |
| Main-Taunus-Kreis    | Hessen              | 11,20 €                 | 11,50 €                 | 3%          |
| Mainz-Bingen         | Rheinland-Pfalz     | 8,90 €                  | 9,50 €                  | 7%          |
| Marburg-Biedenkopf   | Hessen              | 8,40 €                  | 8,60 €                  | 2%          |
| Mayen-Koblenz        | Rheinland-Pfalz     | 6,90 €                  | 7,50 €                  | 9%          |
| Merzig-Wadern        | Saarland            | 7,40 €                  | 7,80 €                  | 5%          |
| Mettmann             | Nordrhein-Westfalen | 8,50 €                  | 9,10 €                  | 7%          |
| Minden-Lübbecke      | Nordrhein-Westfalen | 6,70 €                  | 6,80 €                  | 1%          |
| Neunkirchen          | Saarland            | 6,10 €                  | 6,50 €                  | 7%          |
| Neuwied              | Rheinland-Pfalz     | 7,10 €                  | 7,50 €                  | 6%          |
| Oberbergischer Kreis | Nordrhein-Westfalen | 6,60 €                  | 7,10 €                  | 8%          |
| Odenwaldkreis        | Hessen              | 7,30 €                  | 8,10 €                  | 11%         |
| Offenbach            | Hessen              | 10,00 €                 | 10,30 €                 | 3%          |
| Olpe                 | Nordrhein-Westfalen | 6,90 €                  | 7,20 €                  | 4%          |

**Berechnungsgrundlage:**

Datenbasis für die Berechnung der Mietpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der jeweils im 1. Halbjahr 2021 und 2022 auf immowelt.de angebotenen Wohnungen (40 bis 120 Quadratmeter, Bestand ohne Neubau) wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise. Bei den Mietpreisen handelt es sich um Nettokaltmieten bei Neuvermietung der auf immowelt.de inserierten Immobilien.

| Landkreis                  | Bundesland          | Mietpreis<br>1. HJ 2021 | Mietpreis<br>1. HJ 2022 | Veränderung |
|----------------------------|---------------------|-------------------------|-------------------------|-------------|
| Paderborn                  | Nordrhein-Westfalen | 7,50 €                  | 7,70 €                  | 3%          |
| Recklinghausen             | Nordrhein-Westfalen | 6,30 €                  | 6,60 €                  | 5%          |
| Rhein-Erft-Kreis           | Nordrhein-Westfalen | 9,10 €                  | 9,40 €                  | 3%          |
| Rheingau-Taunus-Kreis      | Hessen              | 8,50 €                  | 9,00 €                  | 6%          |
| Rheinisch-Bergischer Kreis | Nordrhein-Westfalen | 9,00 €                  | 9,30 €                  | 3%          |
| Rhein-Kreis Neuss          | Nordrhein-Westfalen | 8,40 €                  | 9,30 €                  | 11%         |
| Rhein-Lahn-Kreis           | Rheinland-Pfalz     | 6,70 €                  | 7,50 €                  | 12%         |
| Rhein-Pfalz-Kreis          | Rheinland-Pfalz     | 8,50 €                  | 8,50 €                  | 0%          |
| Rhein-Sieg-Kreis           | Nordrhein-Westfalen | 8,60 €                  | 9,10 €                  | 6%          |
| Saarlouis                  | Saarland            | 7,50 €                  | 7,60 €                  | 1%          |
| Saarpfalz-Kreis            | Saarland            | 7,50 €                  | 7,40 €                  | -1%         |
| Schwalm-Eder-Kreis         | Hessen              | 6,00 €                  | 6,50 €                  | 8%          |
| Siegen-Wittgenstein        | Nordrhein-Westfalen | 6,90 €                  | 7,00 €                  | 1%          |
| Soest                      | Nordrhein-Westfalen | 6,50 €                  | 7,00 €                  | 8%          |
| St. Wendel                 | Saarland            | 6,90 €                  | 7,40 €                  | 7%          |

## Berechnungsgrundlage:

Datenbasis für die Berechnung der Mietpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der jeweils im 1. Halbjahr 2021 und 2022 auf immowelt.de angebotenen Wohnungen (40 bis 120 Quadratmeter, Bestand ohne Neubau) wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise. Bei den Mietpreisen handelt es sich um Nettokaltmieten bei Neuvermietung der auf immowelt.de inserierten Immobilien.



| Landkreis           | Bundesland          | Mietpreis<br>1. HJ 2021 | Mietpreis<br>1. HJ 2022 | Veränderung |
|---------------------|---------------------|-------------------------|-------------------------|-------------|
| Steinfurt           | Nordrhein-Westfalen | 7,00 €                  | 7,40 €                  | 6%          |
| Trier-Saarburg      | Rheinland-Pfalz     | 7,60 €                  | 8,30 €                  | 9%          |
| Unna                | Nordrhein-Westfalen | 6,40 €                  | 6,90 €                  | 8%          |
| Viersen             | Nordrhein-Westfalen | 7,20 €                  | 7,60 €                  | 6%          |
| Waldeck-Frankenberg | Hessen              | 6,00 €                  | 6,10 €                  | 2%          |
| Warendorf           | Nordrhein-Westfalen | 6,50 €                  | 7,00 €                  | 8%          |
| Werra-Meißner-Kreis | Hessen              | 5,50 €                  | 5,70 €                  | 4%          |
| Wesel               | Nordrhein-Westfalen | 6,80 €                  | 7,00 €                  | 3%          |
| Westerwaldkreis     | Rheinland-Pfalz     | 7,10 €                  | 7,80 €                  | 10%         |
| Wetteraukreis       | Hessen              | 9,00 €                  | 10,00 €                 | 11%         |

**Berechnungsgrundlage:**

Datenbasis für die Berechnung der Mietpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der jeweils im 1. Halbjahr 2021 und 2022 auf immowelt.de angebotenen Wohnungen (40 bis 120 Quadratmeter, Bestand ohne Neubau) wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise. Bei den Mietpreisen handelt es sich um Nettokaltmieten bei Neuvermietung der auf immowelt.de inserierten Immobilien.

| Landkreis           | Bundesland          | Mietpreis<br>1. HJ 2021 | Mietpreis<br>1. HJ 2022 | Veränderung |
|---------------------|---------------------|-------------------------|-------------------------|-------------|
| Städteregion Aachen | Nordrhein-Westfalen | 8,40 €                  | 8,50 €                  | 1%          |
| Bielefeld           | Nordrhein-Westfalen | 7,60 €                  | 8,00 €                  | 5%          |
| Bochum              | Nordrhein-Westfalen | 7,40 €                  | 7,90 €                  | 7%          |
| Bonn                | Nordrhein-Westfalen | 10,00 €                 | 10,70 €                 | 7%          |
| Bottrop             | Nordrhein-Westfalen | 7,00 €                  | 7,40 €                  | 6%          |
| Darmstadt           | Hessen              | 11,20 €                 | 12,00 €                 | 7%          |
| Dortmund            | Nordrhein-Westfalen | 7,60 €                  | 8,00 €                  | 5%          |
| Duesseldorf         | Nordrhein-Westfalen | 10,60 €                 | 11,30 €                 | 7%          |
| Duisburg            | Nordrhein-Westfalen | 6,40 €                  | 6,80 €                  | 6%          |
| Essen               | Nordrhein-Westfalen | 7,50 €                  | 7,80 €                  | 4%          |
| Frankfurt a Main    | Hessen              | 13,80 €                 | 13,80 €                 | 0%          |
| Gelsenkirchen       | Nordrhein-Westfalen | 6,00 €                  | 6,10 €                  | 2%          |
| Hagen               | Nordrhein-Westfalen | 5,70 €                  | 5,90 €                  | 4%          |
| Hamm                | Nordrhein-Westfalen | 6,50 €                  | 6,60 €                  | 2%          |
| Herne               | Nordrhein-Westfalen | 6,40 €                  | 6,80 €                  | 6%          |

**Berechnungsgrundlage:**

Datenbasis für die Berechnung der Mietpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der jeweils im 1. Halbjahr 2021 und 2022 auf immowelt.de angebotenen Wohnungen (40 bis 120 Quadratmeter, Bestand ohne Neubau) wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise. Bei den Mietpreisen handelt es sich um Nettokaltmieten bei Neuvermietung der auf immowelt.de inserierten Immobilien.

| Landkreis                  | Bundesland          | Mietpreis<br>1. HJ 2021 | Mietpreis<br>1. HJ 2022 | Veränderung |
|----------------------------|---------------------|-------------------------|-------------------------|-------------|
| Kaiserslautern             | Rheinland-Pfalz     | 7,70 €                  | 7,60 €                  | -1%         |
| Kassel                     | Hessen              | 7,80 €                  | 8,00 €                  | 3%          |
| Koblenz                    | Rheinland-Pfalz     | 8,30 €                  | 9,00 €                  | 8%          |
| Koeln                      | Nordrhein-Westfalen | 11,40 €                 | 11,90 €                 | 4%          |
| Krefeld                    | Nordrhein-Westfalen | 7,40 €                  | 7,90 €                  | 7%          |
| Leverkusen                 | Nordrhein-Westfalen | 8,60 €                  | 8,60 €                  | 0%          |
| Ludwigshafen a Rhein       | Rheinland-Pfalz     | 8,80 €                  | 9,40 €                  | 7%          |
| Mainz                      | Rheinland-Pfalz     | 11,70 €                 | 11,70 €                 | 0%          |
| Mönchengladbach            | Nordrhein-Westfalen | 7,00 €                  | 7,40 €                  | 6%          |
| Muelheim                   | Nordrhein-Westfalen | 7,00 €                  | 7,50 €                  | 7%          |
| Muenster                   | Nordrhein-Westfalen | 10,00 €                 | 11,00 €                 | 10%         |
| Neustadt an der Weinstraße | Rheinland-Pfalz     | 8,10 €                  | 8,40 €                  | 4%          |
| Oberhausen                 | Nordrhein-Westfalen | 6,40 €                  | 7,00 €                  | 9%          |
| Offenbach am Main          | Hessen              | 10,60 €                 | 10,60 €                 | 0%          |
| Pirmasens                  | Rheinland-Pfalz     | 5,50 €                  | 5,60 €                  | 2%          |

**Berechnungsgrundlage:**

Datenbasis für die Berechnung der Mietpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der jeweils im 1. Halbjahr 2021 und 2022 auf immowelt.de angebotenen Wohnungen (40 bis 120 Quadratmeter, Bestand ohne Neubau) wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise. Bei den Mietpreisen handelt es sich um Nettokaltmieten bei Neuvermietung der auf immowelt.de inserierten Immobilien.

| Landkreis                      | Bundesland          | Mietpreis<br>1. HJ 2021 | Mietpreis<br>1. HJ 2022 | Veränderung |
|--------------------------------|---------------------|-------------------------|-------------------------|-------------|
| Remscheid                      | Nordrhein-Westfalen | 6,10 €                  | 6,20 €                  | 2%          |
| Regionalverband<br>Saarbrücken | Saarland            | 7,50 €                  | 7,70 €                  | 3%          |
| Solingen                       | Nordrhein-Westfalen | 7,20 €                  | 7,50 €                  | 4%          |
| Trier                          | Rheinland-Pfalz     | 8,80 €                  | 9,40 €                  | 7%          |
| Wiesbaden                      | Hessen              | 10,60 €                 | 10,70 €                 | 1%          |
| Worms                          | Rheinland-Pfalz     | 8,00 €                  | 8,70 €                  | 9%          |
| Wuppertal                      | Nordrhein-Westfalen | 6,70 €                  | 7,00 €                  | 4%          |
| Zweibrücken                    | Rheinland-Pfalz     | 6,10 €                  | 6,20 €                  | 2%          |

**Berechnungsgrundlage:**

Datenbasis für die Berechnung der Mietpreise waren auf immowelt.de inserierte Angebote. Dabei wurden ausschließlich Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der jeweils im 1. Halbjahr 2021 und 2022 auf immowelt.de angebotenen Wohnungen (40 bis 120 Quadratmeter, Bestand ohne Neubau) wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise. Bei den Mietpreisen handelt es sich um Nettokaltmieten bei Neuvermietung der auf immowelt.de inserierten Immobilien.

# KONTAKTDATEN



## **Barbara Schmid**

Director Corporate Communications

Tel. +49 911 520 25-808

[presse@immowelt.de](mailto:presse@immowelt.de)

[www.twitter.com/immowelt](https://www.twitter.com/immowelt)

[www.facebook.com/immowelt](https://www.facebook.com/immowelt)